

Das Planspiel

ZIELE • Perspektivwechsel

- erleben von komplexen Themen
- entwickeln von Strategien unter Zeitdruck
- Kompromisse erarbeiten

RAHMENBEDINGUNGEN

Für Großgruppen geeignet

- Karten • Stifte • Papier

ABLAUF Jedes Planspiel erfordert eine gute Vorbereitung, bevor das eigentliche Spiel losgeht. Am besten werden ein oder zwei Personen aus Eurer Gruppe zur Spielleitung, die das Planspiel vorbereitet.

Zu Beginn erklärt die Spielleitung das Ziel des Planspiels, die Spielregeln und das Szenario. Mögliche Szenarien könnten sein: »Schulpolitik«, »Ausbildungsplatzsituation« usw. Anschließend werden die Rollen durch die Spielleitung verteilt. Dabei kann eine

Rolle durchaus doppelt besetzt werden. Nach einer Verständnisrunde habt Ihr ausreichend Zeit, um Euch in das gewählte Szenario und Eure Rollen einzuarbeiten. Wichtig ist, dass Ihr Euch nicht gegenseitig von Euren Profilen erzählt.

Die Spielleitung eröffnet das Planspiel und koordiniert es inhaltlich und zeitlich. Seid Ihr zu einer Lösung bzw. Entscheidung gekommen, präsentiert Ihr diese im Plenum. Der Spielverlauf wird von Euch im Plenum besprochen, wobei eventuell aufgetretene Schwierigkeiten analysiert und die gesammelten Erfahrungen von Euch reflektiert werden. Danach habt Ihr die Möglichkeit das Ergebnis des Spiels im Plenum inhaltlich zu interpretieren. Wie realistisch ist das Ergebnis? Kann es auf die Wirklichkeit übertragen werden? Schließlich wertet Ihr mit Hilfe der Spielleitung das Planspiel in methodischer Hinsicht und im Hinblick auf Euren Wissens- und Erfahrungszuwachs aus.